

Sicheres Abfüllen von Gasbehältern

Mit dem Unternehmen Messer Industriegase GmbH produziert und vertreibt die Messer Gruppe technische und medizinische Gase in Deutschland. Bei der Abfüllung von Sauerstoff in die Gasflaschen kam es zu einem Unfall. Im Normalfall werden die Gasflaschen während der Abfüllung warm. Eine Gasflasche blieb beim Befüllen kalt. Dabei trat aus bisher unbekanntem Grund schlagartig Sauerstoff aus und es kam zu einem Ausbrand. Zwei Mitarbeiter erlitten starke Verbrennungen. Mehr Sicherheit verspricht ein technisch aufgerüsteter Füllstand für Gasflaschen.

Die Füllstände für die Gasflaschen sind nun komplett mit einem Edelstahlblech verkleidet. Es gibt einen elektrischen Endschalter und eine mechanische Verriegelung, über die die Füllstände während des Befüllprozesses verschlossen gehalten werden. Wird der Füllstand geöffnet, stoppt der Füllprozess und die Pumpe wird automatisch ausgeschaltet. Der Bediener kann während des gesamten Füllprozesses nicht in den Füllraum, in dem die Gasflaschen befüllt werden, eingreifen. Bei einem Ausbrand wäre der Bediener komplett geschützt und hätte die Möglichkeit zu reagieren. Durch die gefrästen Löcher entsteht ein Kamineffekt und die Energie, die durch den Ausbrand entsteht, wird nach oben transportiert.

Durch das Einbinden der kompletten Belegschaft zu Planungsbeginn konnte für das Thema Arbeitssicherheit sensibilisiert werden. Arbeitsschutz wird nicht länger als Last empfunden, sondern als nützlich und notwendig für das eigene Wohlbefinden.

2016

Jahr:
Kategorie:
Kontakt:

2016
Herstellung von Betonfertigteilen